

RPM_V 6657

[Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim](#)

Speer

Afrika, Zentralafrika, Kamerun

L: 161 cm

Einzelteil

geschnitzt
geschmiedet

vermutlich Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert

Ankauf eines größeren Konvoluts von
Ethnographica aus West- und Ostafrika bei
Peters.

Waffe (Speer)

Ethnographica

No attribution

	1924
	Oktober
	durch Kauf
	Peters (mit größter Wahrscheinlichkeit Willy Peters, Briefmarkenhändler, Hildesheim)
	unbekannt
<ul style="list-style-type: none"> • Oktober 1924 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) durch Kauf at/from Peters. • Oktober 1924 acquired through Willy Peters durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person oder Institution. • Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through unbekanntem Sammler durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person in Kamerun. 	<p>Im November 1924 wurde dem Museum vom "Briefmarkenhändler Willy Peters" aus Hildesheim eine Sammlung „chinesischer Altertümer“ angeboten (aber nicht erworben; StadtAHi Best. 102 Nr. 5354). Sehr wahrscheinlich handelte es sich in beiden Fällen um den gleichen Peters. Wie er an die chinesischen und afrikanischen Gegenstände gekommen ist, ist unbekannt.</p>
	SL
	<p>Speer mit langem, nach unten in runde Zwinge auslaufendem eisernem Blatt. Zwingenaufsatz ist bearbeitet in Strichmanier, Schaft dunkl. Holz. Länge: 1,61 m. West-Afrika, Kamerun, Kauf Peters Oktober 1924.</p>
	<p>Speer mit langem, nach unten in runde Zwinge auslaufendem eisernem Blatt. Zwingenaufsatz ist bearbeitet in Strichmanier, Schaft dunkl. Holz. Ganze Länge: 1,61 m. West-Afrika, Kamerun, Kauf Oktober 1924.</p>
	2022
	12
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF	<u>PDF</u>
PDF	<u>PDF</u>
	<u>https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-6657/</u>